

Protokoll der 11. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

Ort : Gerätehaus Groß Gastrose
Datum : 07.11.2018
Beginn : 18:00 Uhr Ende: 20:40 Uhr
Teilnehmer : siehe Teilnehmerliste
Tagesordnung :
1. Begrüßung
2. Protokollkontrolle zur 10. Arbeitsberatung 2018
3. Ausführungen SG BKS/ KBM/Kreisausbildungsleiter
4. Ausführungen KFV/KJFw
5. Sonstiges/Abfrage

Zu 1.

Der KBM begrüßt die Teilnehmer zur 11. Arbeitsberatung im Jahr 2018.

Zum heutigen Ehrentag beglückwünschen wir Kam. Weber. Nachträgliche Glückwünsche zum Geburtstag erhalten die Kameraden Specht und Krug.

Zu 2.

Zur Einsatzstatistik **September 2018** wurden keine Änderungshinweise übermittelt.

Es liegt noch immer kein Ergebnis der Raumlufanalyse aus dem Büro von Herrn Berger und Herrn Chahin vor. Bis auf weiteres steht ihnen das Büro B.3.40 im Kreishaus zur Verfügung.

Falls neue Erkenntnisse zur AAO Wald vorliegen und diese eine Optimierung notwendig machen, sollten diese vor Beginn der neuen Waldbrandsaison 2019 über den Träger BS beim SG BKS angezeigt werden. (T: 31.12.18)

Zu einer Dankesveranstaltung hat der Landkreis Dahme-Spreewald, das Amt Lieberose/Oberspreewald sowie die Flächeneigentümer, die Wald- und Grundbesitz GmbH und die Stiftung Naturlandschaften Brandenburg am 09.11.2018 ab 17:00 Uhr in die „Zur Darre“ nach Lieberose eingeladen. Der Minister für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg Herr Jörg Vogelsänger wird ebenfalls anwesend sein und spricht ein Grußwort.

Rund 70 Kameradinnen und Kameraden aus den Bereichen des Amtes Peitz, der Gemeinde Schenkendöbern, der Stadt Forst (Lausitz) und der Gemeinde Kolkwitz nehmen an dieser Veranstaltung teil.

Zu 3.

Die Bundeswehrübung „FLOOD 2018“:

Die Auswertung der Übung erfolgte am 11.10.2018 in Guben. Die Übungsleitung bat die Anwesenden, den Dank an alle Beteiligten der Übung für ihre Teilnahme zu übermitteln.

Es wurden Möglichkeiten aufgezeigt, wie das Militär bei der Schadensabwehr unterstützen könnte. Das Landeskommando prüft bzw. klärt die Möglichkeiten ab, ob und wie die polnischen Streitkräfte durch zivile Stellen angefordert werden könnten.

Einsatzmedaille Waldbrandbekämpfung 2018:

Das Ergebnis der Verständigung auf der AG Schutz der Wälder wurde dem MIK übermittelt.

Die aufgestellten Vorschlagslisten wurden zum Termin bzw. werden nach dem Eingang an das MIK weiter geleitet.

In der Hochrechnung für den Landkreis sind rund 1.200 Vorschläge erfasst. Einige Träger haben bei -Verzicht zugunsten einer zweckgebundenen Förderung – noch keine Vorschläge eingereicht. Somit fehlen diese Vorschläge noch, weiterhin fehlen auch noch die Betriebe und Einrichtungen, die bei der Bewältigung der Schadensereignisse geholfen haben.

Die Mitglieder der AG „Schutz der Wälder“ trafen sich zu ihrer Arbeitsberatung am 12.10.2018 um 09:00 Uhr im GH Döbern. Herr Lüdecke informierte zum Beginn seiner

Protokoll der 11. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

Ausführung, dass er letztmalig an einer Arbeitsberatung teilnimmt. Er wird zum Beginn des nächsten Jahres in den Ruhestand versetzt.

Herr Lüdecke sprach allen an der Bekämpfung der Waldbrände beteiligten Kräften einen Dank für das Engagement und die erbrachten Leistungen aus.

Erstmals seit Mitte der 1990er Jahre musste wieder ein Waldbrand auf einer Fläche größer 100ha bekämpft werden. Dabei muss landesweit festgestellt werden, dass es Bereiche mit einer Konzentration ausgebrochener Waldbrände gibt. Die Lieberoser Heide zählt mit 17 Waldbränden (Stichtag 10.10.2018) dazu. Im Bereich der Oberförsterei Drebkau wurden 33 und in der Oberförsterei Cottbus 16 Waldbrände registriert.

Im gesamten Land wurden 473 Waldbrände erfasst, welche Wald auf einer Fläche von rund 1.630ha vernichteten.

Die Teilnehmer waren sich einig, dass auch im Jahr 2019 die Fortführung der Alarmierung der Einheiten der Feuerwehr zur Bekämpfung von Bränden in der Fläche nach der kreislichen AAO-Wald stattfinden soll. Es kamen auch Anregungen zur Neubewertung einzelner Schwerpunktgebiete. Diese Anregungen werden dem SG BKS noch schriftlich mitgeteilt.

Am 12.10.2018 fand der Zentrale Empfang des Ministers des Innern und für Kommunales für verdienstvolle Angehörige der Feuerwehren, der Helfer im Katastrophenschutz sowie Lebensrettern im Inselhotel Potsdam-Hermannswerder statt. Alle 5 konnten ihre Auszeichnungen aus den Händen des Ministers für Innern u. für Kommunales Herrn Schröter in Empfang nehmen. Der anwesende Landrat Herr Altekrüger bedankte sich ebenfalls bei den 5 Geehrten für ihr Engagement und überreichte ihnen ein kleines Dankeschön. Diesen Glückwünschen schlossen sich der Vorsitzende des KFV und der KBM an. Bilder dieser Veranstaltung bekommen die 5 Geehrten durch das SG BKS.

Die Kreisbrandmeisterei sowie Herr Buder als Stellv. SGL BKS nahmen an einem Fachseminar „Waldbrandbekämpfung im Land Brandenburg“ am 16.10.2018 in Paaren am Glien teil.

Der Minister (MIK) Herr Schröter sprach in seinem Grußwort allen Kameraden der FF/ BF, Helfern der HIO's seinen Dank bei der Waldbrandbekämpfung aus.

In den einzelnen Vorträgen der unterschiedlichsten Beteiligten der Gefahrenabwehr wurden die Schwierigkeiten bei der Bewältigung der Schadensereignisse kritisch angesprochen. Dies wurde in der anschließenden Diskussionsrunde sachlich fortgesetzt. Der KBM sprach der LSTE seinen Dank aus, dass sie dieses Fachseminar möglich gemacht hat. Er mahnte aber auch an, dass die unterschiedlichen Ministerien im Bereich des Vorbeugenden und Abwehrenden Waldbrandschutzes zwingend zusammenarbeiten müssen, sonst stehen wir im nächsten Jahr vor dem gleichen Problem. **Aktuell:** Durch das Referat 34 wird ein Arbeitskreis „Waldbrand“ gebildet. Der KBM hat seine Bereitschaft zur Mitarbeit in dieser AG beim Referatsleiter Herrn Koch bekundet. Am 13.12.18 findet die 1. konstituierende Sitzung des Arbeitskreises "Waldbrand" statt, der KBM hat eine Einladung bekommen.

Am 16.10.2018 wurde die Vereinbarung über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Brand- und Katastrophenschutz sowie der Hilfeleistung mit den beiden DRK Kreisverbänden Niederlausitz e.V. und Forst Spree-Neiße e.V. und dem Landkreis Spree-Neiße durch die beiden Geschäftsführerin und dem Landrat unterschrieben. In der nächsten Zeit werden die Art und Weise der Bereitstellung der Alarmrufempfänger sowie zur verwaltungstechnischen Überführung der betreffenden Einsatzfahrzeuge besprochen.

An der Unterstützung örtlicher Einsatzlagen soll sich nichts ändern.

Der LR hat auf der Kreistagsitzung am 17.10.2018 im Großen Saal des Kreishauses die neue Kreisbrandmeisterei den Kreistagsabgeordneten vorgestellt.

Protokoll der 11. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

In den letzten Jahren wurde der F III-Vorbereitungslehrgang an einem Tag durchgeführt. In Anbetracht der abgegebenen Feedbacks der Teilnehmer wurde die Stundenanzahl zur Ausbildung angehoben. So fand erstmalig der F III VB vom 19.10. – 20.10.2018 statt. Dies wurde von den anwesenden Teilnehmern als sehr positiv empfunden und raten allen Kameraden, die für einen Gruppenführerlehrgang vorgesehen sind, die Möglichkeit zur Vorbereitung zu nutzen. Leider haben nur 6 Kameraden diese Möglichkeit genutzt. Im nächsten Jahr wird nur ein F III-Vorbereitungslehrgang stattfinden, die Terminsetzung erfolgt nach Bekanntgabe der LSTE Lehrgangsplanung.

Am 20.10.2018 fand die schriftliche und praktische Prüfung der ersten gemeinschaftlichen Kreisausbildung „Hubrettungsmaschinist“ im KSZ in der Charlottenstraße und am Kreishaus in Forst (Lausitz) statt. Alle Teilnehmer haben den Lehrgang erfolgreich abgeschlossen. Der KBM bedankt sich bei allen Beteiligten, die dazu beigetragen haben, dass dieser Lehrgang erfolgreich durchgeführt werden konnte. Die Ausbilder wären auch im Jahr 2019 wieder bereit, eine gemeinschaftliche Kreisausbildung „Hubrettungsmaschinist“ durchzuführen. Für eine zeitnahe Planung sollen die Wehrführer in Absprache mit ihren Trägern die Bedarfsmeldung für diesen „zweiten“ Lehrgang bis zum **31.01.2019** an das SG BKS übermitteln.

Kam Brudek: Es ist angedacht 2019 den Hubrettungsmaschinisten-Lehrgang mit der am Standort vorhandenen Technik durchzuführen. Das heißt dass ab 2019 auch auf dem TM geprüft werden kann.

Der LK hat einen Sicherheitshinweis zum Lungenautomat LA96 von der Firma MSA erhalten. Durch das SG BKS (Herr Schwarzrock) werden die notwendigen Maßnahmen geprüft und veranlasst.

Stützpunktfeuerwehr/KIP:

Kein neuer Sachstand zum Verfahren 2017/2018. Wie das Thema in der neuen Förderperiode behandelt werden soll, dazu liegen noch keine verbindlichen Erklärungen aus dem MIK vor.

Die aus dem Jahre 2006 geltende, mit allen Beteiligten abgestimmte Prioritätenliste wird der KBM mit den Wehrführern sowie dem KfV in einem ersten Entwurf zur Fortschreibung der Prioritätenliste erarbeiten. Vorschläge zur Fortschreibung der Prioritätenliste können bis zur Märzberatung eingereicht werden.

Zum KIP wurden dem Landkreis mit Schreiben vom 15. Oktober 2018 die Bewilligungen der Baumaßnahmen an den Gerätehäusern in Dissen-Striesow sowie Limberg übermittelt. Zu beiden Maßnahmen müssten die Bewilligungsbescheide die Träger erreicht haben.

Medaille Treue Dienste

- Die 25. zentrale Auszeichnungsveranstaltung findet am 01.12.2018 wieder im Gasthaus Forst-Sacro statt.
- Die BM/AD wurden mit Anschreiben eingeladen, bitte an den Termin zur Rückmeldung erinnern.
- Leider liegen noch nicht zu allen Vorschlagslisten die Rückantworten aus dem Referat 34 MIK vor. Offen sind noch Forst (Lausitz), Guben, Spremberg, Peitz und Welzow, sowie fehlt für das Amt Döbern-Land die Rückantwort zum Ergänzungsschreiben.
- Gestern konnte dem Referat die Zusendung der Bewertungslisten (außer Behandlung Erklärungen Nachmeldung Döbern-Land) abgerufen werden. Es gibt wieder zu vielen Vorschlägen Rückfragen.
- Das erschwert die Einladung erheblich. Die Beanstandungen müssen noch in dieser Woche geklärt werden.
- Erkenntnisse:

Protokoll der 11. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

- **Für 2019 sind die Anträge bis Ende Juni beim SG BKS einzureichen.**
- Das SG BKS wird mit dem MIK nach dem Datenabgleich aus 2013 ein Erfordernis eines erneuten Abgleichs besprochen. Gerade unter Berücksichtigung der Würdigung 70 bis 80 Jahre Mitgliedschaft werden Verbesserungen/Erleichterungen bei der Bearbeitung erwartet.

Vom 01.11. – 02.11.2018 fand eine Fortbildung der KBM und Leiter der BF des Landes Brandenburg an der LSTE in EH statt.

Informationen:

- BbgBKG: Hausabstimmung durchgeführt, in den nächsten Wochen – Ressortabstimmung
- Inhaltliche Änderungen BbgBKG: Zusammensetzung Landesbeirat, RLS aktualisiert zusätzliche Regelung bzgl. WE-Meldung, Altersgrenze auf 67, Aufgaben LBD konkretisiert, Stützpunktfeuerwehren werden aufgenommen (mehrere TBSch, welche auch Aufgaben LK wahrnehmen sollen), Regelung DF (hinsichtlich Objektfunkanlagen u. deren Umrüstung der analogen), Änderung von Kosten auf Gebühren)
- Laufbahnprüfverordnung: wird ebenfalls überarbeitet
- Brandverhütungsschau-Verordnung soll ja angepasst werden
- KIP: Zuwendungsbescheide für über 30 Mio € sind schon verschickt worden, 5 Bescheide noch nicht. Alle Begünstigten sollen aber schon vorinformiert worden sein.
- Zukunftskonzept: es werden erstmal die kurzfristigen Ziele umgesetzt und gemäß der Einteilung dann die mittel-/langfristigen.
- Kommunalbedienstete mit FW-Aufgaben: Ausbildung zwischen FF u. BF ansiedeln. Stundenumfang insgesamt: 594h. Allerdings Basis sollen die FF Ausbildungen sein, d.h. TM, SPF, AGT, MaLF, TH, TF usw. werden anerkannt. Dazu soll ABC1 (70h) dabei sein sowie ein 4-wöchiges Praktikum bei einer BF oder FF mit hptl. Kräften plus eine 1 Prüfungswoche an der LSTE.
- Die Autobahnmeistereien wechseln vom Land zum Bund
- 2. Schulstandort Borkheide soll hergerichtet werden – mittelfristig 5 Jahre – hierzu wurde bereits “bedarfsbegründende Unterlage” erarbeitet; gegenwärtig wird Interimsobjekt gesucht
- 3 Stellen in Ausschreibung für gehobenen fw-technischen Dienst u. weitere werden wohl noch folgen (insgesamt 7)
- Auf Grundlage eines Schreibens aus dem Jahr 1996 werden die GWG weiter auf Kosten der LSTE geprüft.
- Auf Grund der Normänderung wird der Freieinlauf zur Befüllung des Fahrzeugtanks mit Wasser wieder verbaut. Seitens der LSTE wird empfohlen, das Hygienebord nicht mit dem Wassertank zu verbinden.
- Die Seilwindenprüfung kann durch externe Prüfer erfolgen, wenn die Überprüfungskosten zu Lasten der Träger geht. Eine Kostenübernahme durch die LSTE erfolgt nicht.
- Zu eventuellen Ersatzbeschaffungen der LF 16-TS (Bund) kann keine Aussage gemacht werden. Den Kommunen, die diese Fahrzeuge nutzen wird empfohlen, eine eigenständige Ersatzbeschaffung zu planen.
- Entwurf Normanpassung: ab LF 10 - Sperrwerkzeugkasten, Systemtrenner je 1 Trenner ab FP 2000 2 Trenner, kleine Wärmebildkamera bei allen Fahrzeugen mit PA
- Lehrgangsplan 2019 ist erstellt und wird demnächst verschickt
 - ab 2020 Fortb. Atemschutzgerätewart (länger 5 Jahre zurück, sonst wieder Abreise)
 - Lehrgang Öl auf Gewässer wird überarbeitet → Voraussetzung mind. F III
 - Lehrgang Boot wird überarbeitet → Landesbeschaffung LZB, die LZB müssen dann mitgebracht werden
 - Die Prüfungsweise der F III Prüfung wird angepasst und soll voraussichtlich ab 2019 angewandt werden
 - Die Auslastung der Schule liegt bei 94 % und die Durchfallrate liegt bei 7 %

Protokoll der 11. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

- Termine 2019 zu Beratung LBD mit den KBM und Leitern der BF
 - 13.03.2019 Schwedt
 - 05.06.2019 Straußberg
 - 18.09.2019 Frankfurt/ Oder
 - 28.11. – 29.11.2019 LSTE

Das Land möchte Feuerwehr- und Retterprämie einführen. Die Kosten trägt das Land über das FAG. Vorstand des Landkreistages hat sich auf seiner Sitzung am 06.11.2018 mit dem Thema befasst. Absicht des Landes: 200 Euro aktives Mitglied FFw/Jahr/Anzahl Dienststunden ? + 500 Euro als zusätzliche Jubiläumssprämie mit dem zehnten Jahr der aktiven Mitgliedschaft.

Vom 01.11. – 02.11.2018 fand ein Seminar der Katastrophenschutzbehörden des Landes Brandenburg an der LSTE in EH statt.

Informationen:

- Systemtrenner zum Schutz der öffentlichen Trinkwasserversorgung (Entnahme von Löschwasser über Hydranten) sind genormt. Sie werden in die Normbeladung der Einsatzfahrzeuge aufgenommen.
- Es wird davon ausgegangen, dass kurzfristig ein Informationsschreiben zur Nachrüstung der Einsatzfahrzeuge herausgegeben wird. Der Beschaffungspreis wurde mit rund 1.000,-- Euro angegeben.
- Auch wurde eine Wärmebildkamera in die Beladefliste einzelner Einsatzfahrzeuge Feuerwehr aufgenommen.
- Die Kennzeichnung von Führungskräften (abgelegte Qualifikation – Bekleidung im Einsatz) soll konsequenter umgesetzt werden. Im Fachreferat 34 MIK soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden, welche sich speziell mit diesem Thema befassen soll. Die KBM sollen einbezogen werden. **Aktuell:** Der KBM hat seine Bereitschaft zur Mitarbeit dem Referatsleiter 34 mitgeteilt.
- CBRN Erkunder SPN (Standort Forst) geht außer Dienst. Es wird weiter nach Lösungen gesucht.
- Der Minister MIK hat in Auswertung der Waldbrände im Jahr 2018 angeordnet, dass über das Land 6 Drohnen (1x je Leitstellenbereich; 1x LSTE) angeschafft werden.
- Auch möchte das Land die zentrale Beschaffung unterstützender technischer Ausstattungen zur Bekämpfung von Waldbränden prüfen.
- Waldbrandeinsatz der BSE. Das Entsenden eines Vorauskommandos hat sich bewährt und sollte in Zukunft eine Anwendung finden. Weiterhin sollte darauf hingewirkt werden, analog der BW, Leistungen anzufordern.
- Herr Tiedt möchte eine AG „Kats“ bilden, die sich mit Kats-Aufgaben beschäftigt. Diese ist aber nicht identisch zur FA die sich beim LFV gebildet hat.

Auf der heute stattgefundenen Beratung der Ordnungsamtsleiter hat man sich zum Thema Osterfeuer (Traditionsfeuer) - missbräuchliche Alarmierung der Feuerwehr - verständigt. Der Vorschlag, sich zu einem Erfahrungsaustausch in Vorbereitung der Genehmigung der Osterfeuer im Jahr 2019 mit dem SG BKS zu treffen, wurde nicht angenommen. Es werden örtliche Regelungen und Anweisungen in eigener Zuständigkeit getroffen.

Am 27.11.2018 findet ein Deutsch-Polnischer DIALOG zur Sicherheit in der Grenzregion – Polizei, Feuerwehr, Bundespolizei und Zoll im Austausch im Großen Saal des Kreishauses statt.

Anlässlich des 25. Jahrestages des Landkreises Spree-Neiße findet am 05.12.2018 ein Tag der offenen Tür im Kreishaus statt. Das SG BKS ist bei der Durchführung mit eingebunden. Am

Protokoll der 11. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

06.12.2018 findet eine Festveranstaltung dazu statt. Der KBM hat dazu eine Einladung erhalten und wird diese wahrnehmen.

Alle Teilnehmer haben ihre Meldung zur Teilnahme an der Dezemberberatung abgegeben. Für das nächste Jahr sind neue Vorschläge (Räumlichkeiten) gefragt.

Es sind 80 Kreisausbildungen angezeigt, 65 wurden bereits mit 1259 Teilnehmern abgeschlossen. 2 Lehrgänge befinden sich in der Durchführung.

Zu 4.

Der Antrag „Sanierung/Instandsetzung Steigerturm Wolfshain“ zum Projektauftrag Kleine Lokale Initiativen des LAG SPN e.V. wurde gestellt. Am 05.11.2018 hat der Vorstand LAG SPN e.V. entschieden, das Projekt wird in den LEADER Antrag mit aufgenommen. Realisierung erst im Mai 2019 möglich.

Die Fortbildung für die Fachwarte für Brandschutzerziehung in Eichwege am 03.11. wurde aufgrund mangelnder Rückmeldung abgesagt. Hierzu wird der FB BSEZ am 28.11. über einen neuen Termin in 2019 beraten.

Dem Aufruf zum Fotowettbewerb: „Wir sind Spree-Neiße – liebens- und lebenswerter Landkreis!“ ist der KFV nachgekommen, inwieweit die Fotos berücksichtigt wurden kann nicht gesagt werden.

Am 19.10./20.10. tagte der FA Bildung u. Verbandswesen des LFV im ABK. Der Vorsitzende u. der KBM haben die FA-Mitglieder begrüßt, und zu einem konstruktiven Austausch mit den Themen aufgerufen.

Der LFV hat die Vergabeordnung hinsichtlich der LSP „TH“ überarbeitet. Die gegenwärtige Verfahrensweise des KFV wird beibehalten.

Die Lottomittelanträge des Vereins zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Forst (Lausitz), der Gemeinde Kolkwitz sowie der Gemeinde Neuhausen/Spree jeweils für ein MTW wurden positiv beschieden.

Am 27.10. war die Mitgliederversammlung des Unterstützungsvereins für im Feuerwehrdienst unfallgeschädigte Feuerwehrangehörige e.V. Als neuer stellv. Vorsitzender wurde Kam. Klaus-Peter Püschel (Vorsitzender KFV MOL e.V.) einstimmig gewählt. Die Satzungsänderungen hinsichtlich Minderheiten u. Protokoll sowie die Beitragsordnung wurde neu beschlossen. Der KFV hat diese zugearbeitet, gerade § 4 bei Nichtzahlung eines Mitgliedsverbandes hätte es dazu geführt, dass im Schadensfall der Angehörige aus diesem Mitgliedsverband eine Ablehnung der Unterstützung erhält. Dieser Passus ist raus – es entscheidet nun die MV. Zudem werden die entstehenden Kosten des Vereins zukünftig zu gleichen Teilen durch die Mitgliedsverbände beglichen.

Am 26.10./27.10. war die Sitzung des Präsidialrats des LFV an der LSTE Dienort Eisenhüttenstadt. Der Vorsitzende hat teilgenommen. Folgende Themenpunkte wurden behandelt:

- MIK: wie KBM schon dargestellt, Ergänzungen: KBM – mittelfristig Änderungen erfolgen (Kreisbrandrat); Änderung TVFF – ja wird damit auch überarbeitet, (Ergänzung Anerkennung beginnt bei uns, GF = BM, ZF = HBM usw. – Dienststellungen werden an der Einsatzstelle wahrgenommen u. nicht auf dem Papier, da wird sie ausgeübt somit wäre auch eine Beförderung mgl; Anforderungen JFW - nichts neues (gerade Stadtjugendwart sollte schon F3 u. Juleica haben (auch somit Aufwertung Seminare LJF); Brandschutzerziehung nicht erweitert worden; Wahlpflicht „Gefahrenabwehr“ auch

Protokoll der 11. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

angesprochen; und Wettkampfsport unser Spitzensportler ebenfalls thematisiert auch hinsichtlich HH-Titel, aber auch Möglichkeit der Freistellung analog auch Vorstandsarbeit.

- Prämiensystem: soll 200,-€/jährlich für die Kameraden geben (wenn Stunden erfüllt werden) u. alle 10 Jahre für "treue aktive Mitgliedschaft" 500,-€ geben – Standpunkt, dass es für alle in der Gefahrenabwehr Beteiligten dann gelten muss, wurde mitgeteilt und dass dies die Auffassung des LK, KBM u. KFV ist.
- *Thema: Fachausschüsse:*
 - Traditionspflege: Arbeitsaufgaben dargestellt, neues Heft 30 „Uniformierung u. Strukturen der Feuerwehren in der preußischen Provinz Brandenburg 1855-1933“ – Sehr gut gemacht, Stefan Schröter! (Heft als Anlage zum Protokoll)
 - Vorbeugender Brandschutz: Arbeitsstände vorgestellt u. dass der KITA Leitfaden fertiggestellt wurde. Der LFV will diesen an die Kommunen versenden.
 - Brandschutzerziehung: neue Rahmenvereinbarung als Entwurf vorgestellt, kleine Änderungen zur jetzigen, letztendlich müssen beide Seiten es mit Leben füllen. Neue Brandschutzordner sollen auch den Fachwarten zur Verfügung gestellt werden, Termin noch offen. Thema: Fachwarte für Brandschutzerziehung sollen in den staatlichen Schulämtern eingestellt werden, wurde nochmals angesprochen.
- Das Präsidium wurde beauftragt, Sondierungsgespräche mit dem ADAC Berlin-Brandenburg zu führen, aber auch mit der DEKRA. Thema: Sonderkonditionen für Fahrsicherheitstrainings von Angehörigen der Feuerwehren.
- Fahnenweihen führen die Kameraden Helmdach, Gerdes u. Unkenstein sowie das Präsidium LFV durch, kann ggf. auch delegiert werden auf die Vorsitzenden KFV.

Die Seminartermine des LFV werden an die TBSch u. Wehrführer versendet per Mail, Anmeldungen erfolgen über den KFV.

Am 03.11. fand die erste Zusammenkunft des FA Katastrophenschutz des LFV in Potsdam statt. Mitglieder aus SPN sind die Kameraden Brudek u. Voigt. Der FA besteht derzeit aus 12 Kameraden und Herrn Roy(ehem. Schulleiter LSTE) als Sachkundiger. Der FA hat einen ersten Arbeitsauftrag vom MIK erhalten und soll sich mit der Waldbrandbekämpfung auseinandersetzen (Technik, Taktik und Ausbildung). Aktuell: Die nächste Sitzung findet am 09.03.2019 in Brandenburg an der Havel statt.

Die Informationsveranstaltung zu AG "Dienstbekleidung und Dienstgradabzeichen" des LFV hat am 06.11.2018 in der Hauptfeuerwache Cottbus stattgefunden. Es war eine konstruktive Diskussionsrunde. Die Änderungen hinsichtlich der Dienstgradabzeichen, bedeutet neuen TVFF, wird seitens des KFV positiv aufgenommen – es wird zur internen Anerkennung beitragen, demnach sollen Ablegung Qualifikation gleichzeitig Beförderung bedeuten, z.B. F III heißt Beförderung zum Brandmeister.

Am 10.11.2018, Beginn: 16:30 Uhr, findet im GH Klein Loitz das Treffen der Ehrenmitglieder statt. Fahrgemeinschaften sollen gebildet werden u. ggf. unterstützt werden.

Am 17.11.2018 ist die DV des LFV in KIEZ Frauensee.

Es werden weitere Mitstreiter für den FB Internet/ Öffentlichkeitsarbeit gesucht. Gerade was den Part Artikel schreiben u. Veröffentlichung in den Social Medias angeht. Wünschenswert aus dem Bereich Burg (Spreewald) u. Peitz.

Verweis auf www.ruf-drebkau.de und das FAHRSPORTTURNIER in Drebkau vom 11.-15. September 2019 Weltmeisterschaft Zweispänner. Es wird um Unterstützung gebeten, u.a. durch den Partner Fa. Koalick. Kam. Grothe spricht gezielt die Alters- und

Protokoll der 11. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

Ehrenabteilungen an, da die Veranstaltung bereits Donnerstag beginnt. Der Aufruf ist in die Ortwehren zu tragen. **Ansprechpartner: Kam. Grothe**

KJFw

Das Hallenfußballturnier findet am 10.11.2018 in Peitz statt. Für das Turnier sind 7 Mannschaften gemeldet (2 x Burg, 2 x Drebkau, 1 x Peitz, 1 x Döbern-Land, 1 x Schenkendöbern). Eröffnung der Veranstaltung ist um 9:00 Uhr in der Sporthalle der Oberschule Peitzer Land.

Am 17. November findet in Forst der Kindertobetag zum Thema ‚Wie stellt ihr euch die Zukunft vor‘. Dafür haben sich 91 Kinder mit 30 Betreuern angemeldet. Beginnen wird die Veranstaltung um 14:00 Uhr in der Mehrzweckhalle in der Jahnstraße.

Die Jahresstatistik für 2018 soll bis zum 24. Dezember 2018 bei der KJF eingereicht werden. Ein Anschreiben dazu erfolgt noch an alle Amts-/Gemeinde- und Stadtjugendwarte.

Die Termine für die Seminare der LJF 2019 werden wie gehabt Anfang Dezember bekanntgegeben. Die Anmeldungen dazu erfolgen wie gehabt.

Der Terminplan für 2019 füllt sich langsam. Das Kreisjugendlager (7. – 10. Juni), der Kindertobetag (8. September), die Pflege Ehrenhain (9. September) und die Abnahme der Leistungsspanne und der Jugendflamme Stufe 3 (28. September) stehen bereits fest. Beachtet diese Termine bitte bei Jahresplanung. Die aktuellen Termine sind auf der Internetseite der Kreisjugendfeuerwehr zu finden.

Zu 5.

Burg (Spreewald) Zur Entlastung des Ehrenamtes hat das Amt Burg (Spreewald) erstmalig eine Gerätewartstelle ausgeschrieben. Zum 16.11.2018 nimmt dieser, der auch Mitglied der FFW des Amtes Burg (Spreewald) ist, seine Tätigkeit auf.

Spremberg Der Wehrführer drückt seinen Unmut zur Bearbeitungsstand der Anträge Medaille Treue Dienste gegenüber dem MIK aus. Die Stadt Spremberg plant für den 24.11.2018 ihre Auszeichnungsveranstaltung und sie wissen nicht, welche der vorgeschlagenen Kameraden sie einladen können. Das SG BKS wird sich nochmal zum Sachstand beim MIK erkundigen.

Für die Atemschutzausbildung, Ende November, benötigt die FFW Stadt Spremberg einen Atemschutzwagen (12 Geräte). Durch das SG BKS wird dies abgesichert. Genaue Abstimmungen erfolgen durch Herrn Schwarzrock.

Döbern-Land Anfrage zum Sachstand „Befehlsstellen“-Konzept. Es liegt noch kein neuer Sachstand vor. Die anvisierte Zeitschiene kann nicht gehalten werden. Die Pilot-Gemeinden (Spremberg, Neuhausen/Spree und Welzow) sind noch nicht ausgestattet.

Dussmann Da sich im Schlauchtauschverbund keine D-Schläuche länger 10m befinden, wurde der Bedarf zur Notwendigkeit bei den Wehrführern erfragt.

Protokoll der 11. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

Erinnerung/Termine:

Bußgeld

- 17.11.2018 Kindertobetag in Forst (Lausitz)
- 24.11.2018 KJF-Ausschuss in Peitz
- 27.11.2018 Deutsch-Polnischer DIALOG zur Sicherheit in der Grenzregion
- 01.12.2018 25. Zentrale Auszeichnungsveranstaltung in Sacro
- 03.12.2018 5. Vorstandssitzung KFV SPN e.V. mit den FBL
- 12.12.2018 FB Lager und Fahrten KJF
- 24.12.2018 Abgabe Statistik Jugendfeuerwehr
- 09.01.2019 1. Wehrführerberatung 2019 in Drebkau
- 06.02.2019 2. Wehrführerberatung 2019 in Guben
- 07.-10.06.19 Kreisjugendlager
- 08.09.2019 Kindertobetag
- 09.09.2019 Pflege Ehrenhain
- 28.09.2019 Abnahme der Leistungsspange und Jugendflamme Stufe 3

Die 12. Wehrführerberatung 2018 findet am Donnerstag, dem **06.12.2018** im GH Döbern statt. Der Beginn ist auf 18:00 Uhr festgelegt.

Forst (Lausitz), den 14.11.2018

Grothe

Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Vergabeordnung-Leistungsspange-TH-des-LFV BB-Version-1.1.-Oktober-2018
- Auflistung Tausch Atemschutz 2019
- Einsatzstatistik Oktober 2018
- Heft 30 " Uniformierung u. Strukturen der Feuerwehren in der preußischen Provinz Brandenburg 1855-1933"

Ausgegebene Unterlagen:

- Flyer der LSTE „Wir suchen Lehrkräfte“
- Flyer der LSTE „Familienfreundliche Aus- und Weiterbildung von Feuerwehrkameraden“

Anwesenheitsliste zur Wehrführerberatung

Ort: *Größ Gießhose*

Datum: *07.11.2018*

Uhrzeit: *18⁰⁰*



Amt/ Gemeinde/ Stadt	Anwesend Funktion	Name	Vorname
Stadt Forst (Lausitz)	StWF	<i>Britze</i>	<i>Andreas</i>
	Stellv. StWF		
Stadt Guben	StWF	<i>Marta</i>	<i>Rico</i>
	Stellv. StWF		
Gemeinde Kolkwitz	GWF	<i>Bonus</i>	<i>Jürgen</i>
	Stellv. GWF		
Stadt Spremberg	StWF	<i>Abalke</i>	<i>Frank</i>
	Stellv. StWF		
Amt Burg (Spreewald)	AWF	<i>Made</i>	<i>Lois</i>
	Stellv. AWF		
Amt Döbern-Land	AWF	<i>Weßer</i>	<i>Marcus</i>
	Stellv. AWF		
Stadt Drebkau	StWF	<i>Eunst</i>	<i>Oluf</i>
	Stellv. StWF	<i>Made</i>	<i>Sebastian</i>
Gemeinde Neuhausen/Spree	GWF	<i>Karsten</i>	<i>Karsten</i>
	Stellv. GWF		
Amt Peitz	AWF	<i>Engel</i>	<i>Thomas</i>
	Stellv. AWF		
Gemeinde Schenkendöbern	GWF	<i>Wey</i>	<i>Devid</i>
	Stellv. GWF	<i>[Signature]</i>	<i>77</i>
Stadt Welzow	StWF	<i>[Signature]</i>	
	Stellv. StWF	<i>Bostan</i>	<i>Matthias</i>
WF LEAG	Ltr.	<i>Gleech</i>	<i>Mahl</i>
	Stellv.		
KBM		<i>[Signature]</i>	<i>[Signature]</i>
1. Stellv. KBM		<i>[Signature]</i>	<i>Carste</i>
2. Stellv. KBM		<i>Beuners</i>	<i>Rene</i>
3. Stellv. KBM			
KFV	<i>Vorsitzender</i>	<i>Budel</i>	<i>Robert</i>
KJFW		<i>Ullas</i>	<i>Stefan</i>
BF Cottbus			
Dussmann Service	<i>Leiter FW</i>	<i>Fahrwitz</i>	<i>Steffen</i>
THW	<i>03</i>	<i>Heinze</i>	<i>Carola</i>
Gäste			

